

Aderlass im Sommerloch

Cornelia Riedel

Während der Urlaubszeit sind Blutkonserven knapp. Das DRK lädt deshalb nach Sebnitz und Hohnstein zur Sonderblutspende ein.



Bärbel Ulbricht (r.) aus Sebnitz hat im Forum am Knöchel zum 29. Mal Blut gespendet. Schwester Kornelia Bormann nimmt das Blut ab und bereitet die Spende für den Transport vor. Foto: Dirk Zschiedrich

Wenn der Sommer zur Reisezeit wird, werden zusätzliche Blutspender benötigt. Am morgigen Sonnabend lädt deshalb der DRK-Blutspendedienst zu einer Sonderblutspende in das Haus des DRK-Kreisverbandes auf die Schillerstraße 44a in Sebnitz ein. Zwischen 10 Uhr und 14 Uhr sind nicht nur die Sebnitzer aufgerufen, ihren Lebenssaft für Kranke und Unfallopfer zu spenden. Auch in Hohnstein kann an diesem Tag in dieser Zeit in der Grundschule gespendet werden. „Viele Spender fahren in den Sommermonaten in den Urlaub, da planen wir solche Sonderaktionen, um einem Engpass entgegenzuwirken“, sagt Ina Häger vom

DRK-Blutspendedienst Ost.

Im Altkreis Sebnitz sei jedoch nicht mit einer Verknappung der Blutpräparate zu rechnen: „Wir hatten in den letzten Jahren nie Probleme und halten immer genügend Blut bereit“, sagt Jörg Scharfenberg, Geschäftsführer der Sächsische-Schweiz-Klinik Sebnitz.

Mit der Sonderblutspende beim DRK-Kreisverband kann man als Spender nicht nur etwas zur Versorgung der Kliniken mit Blutkonserven beitragen: Wer in der Zeit der Reise-Hochsaison Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als besonderes Dankeschön einen Rucksack. 3 400 Spender haben 2009 im Altkreis Sebnitz die Blutspende-Anlaufstellen besucht und insgesamt 1700 Liter Blut abgegeben. In elf verschiedenen Spendelokalitäten von Stolpen über Dürnröhrsdorf bis Oberottendorf wird der Lebenssaft eingesammelt.

Als besondere Aktion haben sich die Blutspendeverantwortlichen des DRK die Blutspendewette einfallen lassen. Jeder Spender kann sein Blut einem von vier Dresdner Vereinen widmen. Die Wett-Kontrahenten sind die SG Dynamo Dresden auf der einen Seite und die Dresdner Eislöwen, die Footballer der Dresden Monarchs und die Volleyballerinnen des Dresdner SC auf der anderen Seite.

Weitere Blutspendeterminale: 21.7.; Rathewalde, Arztpraxis, 15 Uhr bis 19 Uhr; 27.7., Mittelschule Stolpen; 15.30 Uhr bis 20 Uhr, 30.7., Neustadt, Schillerschule, 14 Uhr bis 19 Uhr.